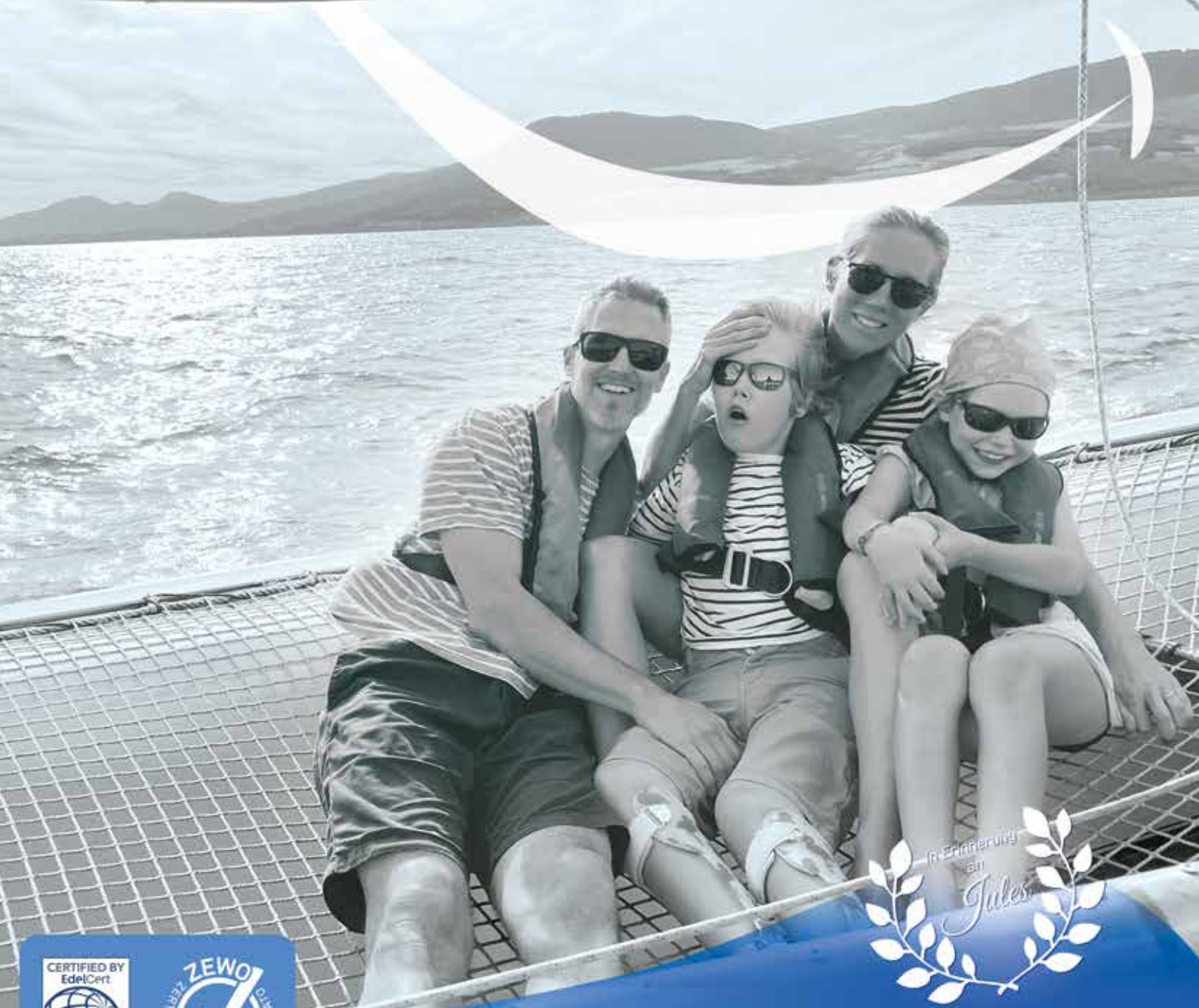


FONDATION JUST *for* SMILES STIFTUNG

dépassons le handicap, partageons l'émotion
mit einem Lächeln die Behinderung vergessen

TÄTIGKEITSBERICHT 2023

FONDATION JUST *for* SMILES
STIFTUNG



www.justforsmiles.ch

SATINE



QUENTIN



MAXIME



BOTSCHAFTER

MAËLLE



GÉRALD



GUILLAUME



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Stiftung Just for Smiles
Route de Lucens 143
CH-1527 Villeneuve

REDAKTION, REALISATION:
playdigital.ch

FOTOS: Stiftung Just for Smiles / DR

ANDERE FORMATE:
Dieser Tätigkeitsbericht sowie der geprüfte Finanzbericht sind im PDF-Format auf Deutsch und Französisch unter www.justforsmiles.ch/de/ueber-uns/publikationen/ verfügbar.

DRUCKEN:
Foundation BVA
Französische Auflage: 1500 Exemplare
Deutsche Auflage: 1500 Exemplare



Votre don en bonnes mains.



Die Stiftung Just for Smiles ist ZEW, ISO 9001 - und ISO 14001 - zertifiziert und hat das Label Entreprise Citoyenne™ erhalten. Sie ist als gemeinnützig anerkannt.

Diese Publikation verwendet die männliche Form ohne den Willen zur Diskriminierung, nur um Zweck, den Text zu verschlanken. Die in diesem Tätigkeitsbericht veröffentlichten Artikel und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Beiträge externer Autoren drücken deren eigene Meinung aus.

Die in diesem Jahresbericht dargestellten Ergebnisse sind nicht abschliessend.

©Just for Smiles – 2024

4-5 **DAS WORT DER GESCHÄFTSFÜHRERIN**

6-7 **WAS UNSERE BEGÜNSTIGTEN ZUM LÄCHELN BRINGT**

8-9-10 **UNSERE PARTNERINSTITUTIONEN**

11 **UNSERE AKTIVITÄTSSTANDORTE**

12-13 **TANDEMSKI**

14-15 **SEGELN**

16 **FANTASTISCHE STADTFÜHRUNGEN UND JOELETTE-WANDERUNGEN**

17 **KARTING**

18-19 **PROJEKT VIRTUELLE REALITÄT**

20-21 **FUNDRAISING UND DANKSAGUNGEN**

22 **EIN EREIGNISREICHES JAHR**

23 **DAS TEAM UND DER STIFTUNGSRAT**

2023 EIN JAHR VOLLER LÄCHELN !

MIT STOLZ UND DANKBARKEIT LADE ICH SIE ZU EINEM SPANNENDEN RÜCKBLICK AUF EIN WEITERES JAHR EIN, DAS DER INKLUSION, DEN EMOTIONEN UND DER ENTFALTUNG VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG GEWIDMET WAR. DAS JAHR, DAS NUN ZU ENDE GEHT, IST EIN BESONDERES JAHR, DENN ES MARKIERT DEN BEGINN UNSERES 20-JÄHRIGEN BESTEHEN.



copyright © Jean-Baptiste Morel
La Liberté

EMMANUELLE SCHATZMANN
Geschäftsführerin



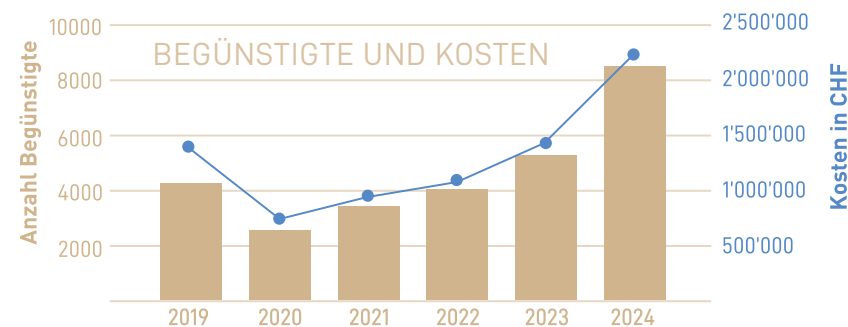
Im Jahr 2003 hat sich die Schweiz mit dem Beitritt zur Europäischen Konvention verpflichtet, die Gleichberechtigung aller Menschen mit Behinderungen zu fördern, zu schützen und zu gewährleisten. Diese Verpflichtung hallt zutiefst mit unserer Mission bei der Stiftung Just For Smiles wieder, und die letzten 20 Jahre waren ein ständiger Beweis für unsere Hingabe, diese Rechte für die Menschen, denen wir dienen, zur täglichen Realität werden zu lassen. Im Jahr 2014 trat die Schweiz der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK) bei. Die UN-BRK ergänzt das Schweizer Recht und trägt so dazu bei, die zahlreichen Verhaltens- und Umweltbarrieren zu beseitigen, die Menschen mit Behinderungen daran hindern, selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Diese Verpflichtung ist im Einklang mit unserem Auftrag bei der Stiftung Just For Smiles und unsere tägliche Arbeit ist eine ständige Demonstration unserer Hingabe, diese Rechte für die Menschen, denen wir dienen, zu einer alltäglichen Realität werden zu lassen. Dieser Jahresbericht ist nicht nur eine Sammlung von Daten und Errungenschaften, sondern vielmehr ein lebendiges Zeugnis unseres kontinuierlichen Engagements für unsere Mission, das von unserem unglaublichen Netzwerk, unseren Begünstigten, Partnern oder Spendern hervorgerufen wird. Das Jahr 2023 war ein aussergewöhnliches Abenteuer, in dem Herausforderungen gemeistert, Erfolge gefeiert und Lächeln geteilt wurden. Jede Seite dieses Berichts erzählt eine einzigartige Geschichte - die Geschichte von Widerstandsfähigkeit, Innovation und den positiven Auswirkungen unserer Aktivitäten auf den Alltag all jener Kinder und jungen Erwachsenen, die in ihren Körpern gefangen sind und sich nicht ausdrü-

cken können. Im Laufe der Jahre haben wir unsere Reichweite erweitert und unsere Aktivitäten diversifiziert, um den sich ändernden Bedürfnissen der Gemeinschaft, der wir dienen, gerecht zu werden. Wir haben ergreifende Momente miterlebt, in denen unsere Programme Leben verändert, Chancen eröffnet, ein Lächeln hervorgerufen und ein Gefühl der Inklusion gestärkt haben, das physische und soziale Barrieren überwindet. Wir feiern diese Errungenschaften mit tiefer Demut, denn wir sind uns bewusst, dass hinter jeder Errungenschaft unzählige Stunden harter Arbeit, starke Partnerschaften und die uneingeschränkte Grosszügigkeit unseres aussergewöhnlichen Netzwerks stehen. Diese Partnerschaften, sei es mit unseren Spendern, den Leitern der Institutionen oder unseren Auftragnehmern, sind das Rückgrat unseres Erfolgs. Dank dieser wertvollen Beziehungen konnten wir unsere Mission über die Jahre hinweg in die Tat umsetzen. Doch

nun, da wir unser 20-jähriges Bestehen feiern, ist unser Blick fest auf die Zukunft gerichtet. Die nächsten 20 Jahre sind für uns eine einzigartige Gelegenheit, unsere Anstrengungen zu verdoppeln, neue Horizonte zu erkunden und unsere Wirkung noch bedeutender zu machen. Wir planen, neue Aktivitäten zu starten, unsere Präsenz in der Schweiz auszubauen und unsere Rolle als wichtiger Akteur bei der Förderung des Behindertensports und der Verteidigung der Rechte von Menschen mit Behinderungen zu festigen. Dieser Jahresbericht ist eine Hommage an all die Menschen, die Teil unseres aussergewöhnlichen Netzwerks sind. Wir danken unseren Spendern, den Leitern der Einrichtungen, unseren Dienstleistern und vor allem den Eltern, die uns in diesen zwei Jahrzehnten ihr Vertrauen geschenkt haben. Dank Ihrer unerschütterlichen Unterstützung sind wir in der Lage, unseren Auftrag jeden Tag aufs Neue zu erfüllen. Wir sind uns weiterhin der Herausforderungen bewusst, die im Bereich der Inklusion nach wie vor bestehen. Wir bekräftigen unser Engagement, diese Herausforderungen anzugehen, denjenigen Glück zu schenken, die es am meisten brauchen, und die Welt daran zu erinnern, dass der Zugang zu Freizeitaktivitäten ein Grundrecht ist. Wir laden Sie ein, diesen Jahresbericht zu erkunden, die inspirierenden Geschichten darin zu entdecken und sich uns anzuschliessen, wenn wir gemeinsam das nächste Kapitel der Just For Smiles-Geschichte schreiben.

Emmanuelle Schatzmann





ENTWICKLUNG
Das erste Kompetenznetzwerk für Freizeitaktivitäten (Sport, Kultur, Erlebnisse) für alle Behinderungsarten und alle Jahreszeiten in der Schweiz.



FÖRDERN
Das Modell Just for Smiles bei den Interessengruppen sowie der öffentlichen Meinung bekannter machen und bei der kollektiven Bewusstseinsbildung mitzuwirken um das Recht jedes Menschen auf Leben, unabhängig von seiner Behinderung, zu fördern.



BEWEISEN
Den nachhaltigen Einfluss unserer Aktivitäten auf die Verbesserung der physischen und psychischen Gesundheit unserer Begünstigten beweisen.



VORGREIFEN
Die exponentielle Isolation und das stille Leiden von Menschen vulnerabler Personengruppen in der Schweiz verhindern.



SICHERHEIT UND ANPASSUNG
Just For Smiles hat anspruchsvolle Standards entwickelt, um die Sicherheit der Begünstigten zu gewährleisten und Familien, Institutionen und Dienstleistern ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln.



WISSENSCHAFTLICHE ANERKENNUNG
Die bekannten Vorteile unserer Aktivitäten für die Adressaten werden durch wissenschaftliche Forschungen belegt.



TRANSPARENZ UND FINANZIELLE SOLIDITÄT
Just for Smiles bietet seinen Spenderinnen und Spendern volle Transparenz.

Eine Botschaft der Kraft und des Vertrauens

KURZ VOR UNSEREM 20-JÄHRIGEN BESTEHEN GEDENKEN WIR UNSEREN WAHREN HELDEN: UNSEREN BEGÜNSTIGTEN UND IHREN AUSSERGEWÖHNLICHEN FAMILIEN.



An jedes Kind, das Freude am Tandemski, die Freiheit beim Segeln, das Vertrauen beim Kartfahren, die Entdeckungen bei der Joëlette-Wanderung und die Magie bei einer fantastischen Stadtführung gefunden hat: Ihr seid die Sterne, die unseren Himmel erhellen, die Lichtstrahlen, die jede Aktivität in ein aussergewöhnliches Abenteuer verwandeln. An alle Eltern, die uns in den letzten zwei Jahrzehnten ihr Vertrauen geschenkt haben:

Euer unerschütterlicher Glaube ist der Grundstein unseres Erfolgs. Euer Lächeln, Euere Freudentränen und Euer unendlicher Mut sind die wahren Zeugnisse für die Magie, die Just For Smiles in Euer Leben gebracht hat. Wir ehren Eure Stärke, Eure Entschlossenheit und Euer Vertrauen.

Sie sind der Grund, warum wir uns jeden Tag dafür einsetzen, Grenzen zu überschreiten, magische Momente zu schaffen und eine Welt aufzubauen, in der jeder

Mensch, unabhängig von seiner Behinderung, die Freuden des Lebens in vollen Zügen geniessen kann. Ein riesiges Dankeschön an unsere Begünstigten und ihre Familien. Sie sind die Melodie, die unserer Mission einen Sinn verleiht, die Inspirationsquelle, die unsere Entschlossenheit nährt.

Möge jedes Lächeln, das Ihr mit uns teilt, ein Echo unserer tiefen Dankbarkeit sein. Gemeinsam schreiben wir eine Geschichte der Inklusion, des Glücks und der Hoffnung.

Danke, dass Ihr die Helden seid, die Just For Smiles in den letzten zwei Jahrzehnten zu einer aussergewöhnlichen Gemeinschaft gemacht haben. Euer Vertrauen und Eure Liebe sind das grösste Geschenk, das wir erhalten können.



* Jules war mehrfach behindert und litt an schwerer Epilepsie. Er war auf einen Rollstuhl angewiesen und verbrachte drei Tage pro Woche im Wohnheim Les Buissonnets in Freiburg. Als der Tätigkeitsbericht verfasst wurde, war ein neuer Stern am Himmel geboren.

ZEUGNIS VON HERRN BALLIF

"ES WAR WUNDERSCHÖN UND UNSER SOHN JULES HAT SEHR GUT AUFGEPASST UND VIEL SPASS GEHABT"



SAMUEL BALLIF
Jules' Vater

Wir kannten die Stiftung Just for Smiles bereits wegen ihrer verschiedenen Aktivitäten, die es Menschen mit Behinderungen ermöglichen, an Freizeitaktivitäten teilzunehmen und in einer Gruppe Erfahrungen und Emotionen zu teilen. (über die Schule unseres Soh-



... ZEUGNIS

MOMENTE DES LACHENS UND DES TEILENS

Familienausflug auf dem Neuenburgersee

nes Jules*) Wir haben erfahren, dass auf dem Neuenburgersee von Estavayer-Le-Lac aus Katamaranfahrungen organisiert werden. Dies hat uns motiviert, einen privaten Ausflug zu organisieren, damit unsere Familie eine solche Erfahrung machen kann. Mit Jules versuchen wir, je nach Möglichkeit und Machbarkeit verschiedene Aktivitäten (Strand, Schwimmbad, Ausflüge, Schlittenfahren, Reisen)

zu unternehmen, um gemeinsame Momente zu erleben und eine Ausgrenzung aufgrund der Behinderung zu vermeiden. In Bezug auf den Gesundheitszustand unseres Sohnes und die damit verbundenen Einschränkungen müssen wir den richtigen Zeitpunkt für einen Ausflug gut planen. Der Skipper von Just for Smiles war sehr hilfsbereit und flexibel.

Organisation und Planung waren sehr einfach.

Bisher haben wir bereits zwei Ausflüge unternommen, zu denen wir verschiedene Familienmitglieder und Personen, die uns im Alltag helfen, eingeladen haben, um ihnen zu danken und gemeinsam Zeit zu verbringen. Unser Skipper hat alle in die Manöver des Katamarans einbezogen (das Ruder halten, den Kurs ändern, Segel und Tauwerk bedienen, Knoten binden).

Wir hatten sogar die Gelegenheit, ein Manöver durchzuführen, bei dem wir erfolgreich eine Mütze aus dem Wasser fischten. Wir haben diese lustigen und schönen Momente wirklich genossen. Es war ein echtes Vergnügen, dieses Erlebnis mit unserem Sohn Jules zu teilen und ihn so entspannt zu sehen, wie er sein Haar im Wind wehen und sich selbst durch den Wellengang wiegen liess. Die Katamaranausflüge mit Just for Smiles waren eine sehr wichtige Form der Wertschätzung.

“Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, weiter voranzukommen, innovativ zu sein und zu inspirieren”

FÜR JUST FOR SMILES IST DAS VERTRAUEN, DAS SIE, DIE PARTNERINSTITUTIONEN, UNS IM LAUFE DES VERGANGENEN JAHRES ENTGEGENBRACHT HABEN, VON GRÖSSTER BEDEUTUNG

Ihre unerschütterliche Unterstützung ist der Grundpfeiler, auf dem wir unsere Aktionen, Projekte und Träume aufbauen. Wir möchten Ihnen unsere tiefste Dankbarkeit aussprechen, nicht nur für Ihr Vertrauen, sondern auch für Ihr Engagement an unserer Seite bei der Verteidigung der Rechte von Menschen mit Behinderungen. Indem wir unsere Kräfte bündeln, unsere Kompetenzen und Ressourcen zusammenführen, setzen wir uns gemeinsam für eine Welt ein, in der jeder Mensch, unabhängig von seinen Voraussetzungen, sein Leben voll und ganz, in Respekt und Würde leben kann.

Wir teilen gemeinsame Ziele und gemeinsame Werte, die jede unserer Handlungen leiten. Gemeinsam glauben wir an eine Zukunft, in der die Barrieren einer Behinderung keine unüberwindbaren Hindernisse mehr sind, sondern



Herausforderungen, die wir Hand in Hand gemeinsam bewältigen müssen.

Jeder einzelnen Institution, die das Netzwerk von Just for Smiles bildet, gilt unser aufrichtiger Dank. Ihre unschätzbare Unterstützung ermöglicht es uns, weiter voranzukommen, innovativ zu sein und zu inspirieren. Dank Ihres Vertrauens können wir unsere Mission Tag für Tag in die Tat umsetzen. Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihre wertvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam sind wir stärker, und gemeinsam überwinden wir die Behinderung und teilen weiterhin Emotionen!

ZEUGNIS

SOLOTHURNISCHES ZENTRUM OBERWALD



Inwiefern hatte die Zusammenarbeit mit Just For Smiles einen signifikanten Einfluss auf die Nutzer Ihrer Einrichtung, und können Sie konkrete Beispiele für diese Ergebnisse geben?

Seit 2017 hat unsere Partnerschaft mit Just For Smiles das Erlebnis unserer Kundschaft, die hauptsächlich aus schwerbehinderten Personen besteht, erheblich bereichert. Dank des jährlichen Beitrags bieten wir Freizeitaktivitäten an, die sonst unzugänglich wären, wie Segeln und Skifahren. Diese Aktivitäten sind immer beliebter geworden, bieten Momente der Freude und Inklusion.

Wie passt die Mission von Just For Smiles zu den Zielen und Werten Ihrer Einrichtung, und inwiefern hat diese Synergie die Bemühungen Ihrer Organisation gestärkt?

Die Mission von Just For Smiles harmoniert perfekt mit unserer Vision, Menschen mit Behinderungen Autonomie und Integration zu bieten. Indem wir dem Aktionsplan der UNO für eine inklusive Gesellschaft folgen, fördern die Aktivitäten von Just For Smiles die soziale Teilnahme. Diese Synergie verstärkt unsere Anstrengungen, die Lebensqualität unserer Kundschaft zu verbessern und fördert eine tiefere Integration.

Was sind die grössten Herausforderungen, denen Ihre Einrichtung bei der Erreichung ihrer Ziele gegenübersteht, und wie hat Just For Smiles dazu beigetragen, diese Herausforderungen im Laufe der Zeit zu mildern?

Die Organisation von Aktivitäten für schwerbehinderte Personen ist eine grosse Herausforderung. Just For Smiles hat eine entscheidende Rolle gespielt, indem es die notwendigen Bedingungen schuf und professionelle Begleiter zur Sicherheit bereitstellte. Trotz des Personalmangels erleichtert diese Zusammenarbeit die Durchführung von sonst unzugänglichen Aktivitäten, bietet unserer Kundschaft Momente der Flucht und des Glücks.

Inwiefern hat die Zusammenarbeit mit Just For Smiles Innovationen gefördert oder die Einführung neuer Initiativen in Ihrer Einrichtung unterstützt?

Just For Smiles öffnet Türen für soziale Innovation. Die Aktivitäten bieten Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme und fordern die Grenzen der Behinderung heraus. Diese Erfahrungen haben gezeigt, dass das Unmögliche möglich wird, was Ängste bei unserer Kundschaft, ihren Angehörigen und sogar unter

unseren Mitarbeitern reduziert. Dies stimuliert eine breitere Vision dessen, was Menschen mit Behinderungen erreichen können.

Können Sie spezifische Bereiche identifizieren, in denen die

DIESE ERFAHRUNGEN HABEN
GEZEIGT, DASS DAS UNMÖGLICHE
MÖGLICH WIRD

Unterstützung von Just For Smiles besonders vorteilhaft war, und wie planen Sie eine kontinuierliche Erweiterung oder Verbesserung dieser Zusammenarbeit?

Segeln und Skifahren waren herausragende Erfolge. Segeln hat insbesondere unseren Klienten ermöglicht, ihre Grenzen zu überschreiten und ihr Selbstvertrauen zu stärken. Derzeit verläuft die Zusammenarbeit reibungslos, aber wir planen eine kontinuierliche Erweiterung der Angebote an angepassten Freizeitaktivitäten über das ganze Jahr hinweg, um auf die Vielfalt der Bedürfnisse einzugehen.

Welche Vorschläge haben Sie, um die Partnerschaft zwischen Ihrer Einrichtung und Just For Smiles weiter zu stärken, und wie können

wir Ihre gemeinsamen Ziele in Zukunft besser unterstützen?

Eine kontinuierliche Erweiterung der Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen wäre vorteilhaft. Die Möglichkeit der Standorterweiterung würde die Zugänglichkeit erleichtern und die Reisezeiten für unsere Teilnehmer reduzieren. Eine immer stärkere Partnerschaft kann erreicht werden, indem weiterhin auf die sich ändernden Bedürfnisse unserer Kundschaft eingegangen wird.

Was möchten Sie anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Stiftung in diesem Jahr wünschen?

Wir gratulieren der Stiftung herzlich zum 20-jährigen Bestehen. Unsere Wünsche beinhalten eine erfolgreiche Fortsetzung unserer Zusammenarbeit. Wir freuen uns mit Begeisterung auf die zukünftigen gemeinsamen Erfolge, die zur Verwirklichung unserer gemeinsamen Mission beitragen.

Unser Partner-Netzwerk

WESTSCHWEIZ

BERN

Stiftung La Pimpinière, Tavannes

FREIBURG

Vereinigung Cerebral Freiburg,

Posieux

Vereinigung St-Camille, Marly

FAH - Heim La Colombière, Misery

Stiftung Clos Fleuri, Bulle

Stiftung Handicap Glâne, Romont

La Belle Etoile, Châtel-St-Denis

Stiftung Les Buissonnets, Freiburg

EMS Les Mouettes, Estavayer-le-Lac

EMS Les Fauvettes, Montagny

GENÈVE

Vereinigung Anyatas, Meyrin

Vereinigung Cerebral Genf, Onex

Öffentliche Einrichtungen für

Integration EPI, Collonge-Bellerive

Stiftung Cap Loisirs, Genf

Stiftung Clair Bois, Lancy

Stiftung Foyer Handicap Genf,

Carouge

EMS Eynard-Fatio, Chêne-Bougeries

Stiftung-Village Aigues Vertes,

Bernex

Insieme Genf, Carouge

JURA

Stiftung Les Castors, Porrentruy

Stiftung Pérène, Delémont

NEUENBURG

Vereinigung Cerebral Neuenburg,

St-Aubin

Stiftung Les Perce-Neige, Les

Hauts-Geneveys

EMS Le Château de Corcelles,

Corcelles-près-Concise

WAADT

ASRIMM, Yverdon-les-Bains

Vereinigung La Branche,

Mollie-Margot

Vereinigung Le Foyer, Lausanne

Vereinigung Cerebral Waadt,

Montpreveyres

EMS La Primerose, Crissier

Stiftung Cité Radieuse, Echichens

Stiftung CSC St-Barthélemy, St-

Barthélemy

Stiftung de Verdeil, Lausanne

Stiftung de Vernand, Cheseaux s/

Lausanne

Stiftung Eben-Hézer, Lausanne

Stiftung Les Eglantines, Vevey

Stiftung Perceval, St-Prex

Stiftung Saint-George, Yverdon-les-

Bains

Stiftung Saphir, Yverdon-les-Bains

Insieme Waadt, Lausanne

Institution Lavigny, Lavigny

Institution L'Espérance, Etoy

WALLIS

Vereinigung La Parenthèse,

St-Gingolph

Vereinigung Cérébral Wallis, Sion

Zentrum Les Marmettes FRSA,

Monthey

Stiftung Domus, Ardon

Stiftung Emera, Sion

La Castalie, Monthey

Tertianum, Martigny

DEUTSCHSCHWEIZ

AARGAU

Insieme Aarau-Lenzburg,

Oberentfelden

BERN

Blinden-und Behindertenzentrum

Bern, Bern

Stiftung Aarhus, Gümligen

Stiftung BWO, Langnau

Stiftung inklusia, Bleienbach

Stiftung LebensArt, Langnau

Schlossgarten Riggisberg,

Riggisberg

Stiftung Bubenberg, Spiez

Stiftung Wohnhaus Belpberg,

Münsigen

LUZERN

Stiftung Contenti, Luzern

Stiftung Rodtegg, Luzern

SOLOTHURN

Solothurnisches Zentrum Oberwald,

Biberist

SCHWYZ

Heim St-Antonius, Hurden

ZUG

HPS Sonnenberg, Baar

Stiftung Maihof Zug, Menzingen

ZÜRICH

IWB Integriertes Wohnen für

Behinderte, Zürich

Mathilde Escher Stiftung für

Menschen mit Körperbehinderung,

Zürich

Pension Bugatti, Winterthur

Stiftung visoparents, Dübendorf

Tanne, Schweizerische Stiftung für

Taubblinde, Langnau am Albis

Vereinigung Cerebral Zürich, Zürich

Verein Wohnheime im Seefeld,

Zürich

Wohnheim Tilia, Rheinau

Wohnstätten Zwysig, Zürich

Von Genf bis Winterthur



SEGELN

- Hafen von Le Bouveret
- Hafen von Estavayer-le-Lac
- Hafen von Neuenburg
- Hafen von Rolle
- Hafen von Zürich



KARTING

- Karting Payererland, Payerne
- Tempodrom, Winterthur



WANDERN

- Saillon
- Salvan
- Choulex
- Charmey
- Moléson
- Grande Caricaie
- Château-d'Oex
- Arboretum im Tal der Aubonne
- Weinberge des Lavaux
- Mont-Crosin
- Tailières-See
- Creux du Van
- Winterthur



TANDEMSKI

- Villars
- Crosets-Champoussin
- Schönrried
- Sörenberg
- Chinailon
- Leysin



FANTASTISCHE STADTFÜHRUNGEN

- Freiburg
- Zürich
- Genf
- Neuenburg

Abwägung der Inklusionspfade

INTERVIEW VON RICHARD STUDER SCHWEIZER SKISCHULE SÖRENBERG

Wie begann Ihr Abenteuer mit Just For Smiles und wie hat diese Zusammenarbeit Ihre Wahrnehmung von Inklusion und Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen beeinflusst?

Just For Smiles kontaktierte uns, weil die Stiftung wusste, dass wir mit Teilnehmern Tandemski fahren. Im folgenden Winter waren wir bereits mit den ersten Institutionen auf den Pisten von Sörenberg.

Können Sie einige besondere Erfolgsgeschichten oder denkwürdige Momente erzählen, in denen Sie die positiven Auswirkungen auf die Begünstigten durch die von Just For Smiles unterstützten Aktivitäten direkt erlebt haben?

Die Mutter eines Mädchens, das mit uns zum Dualskibob gefahren ist, hat uns erzählt, dass Skifahren für ihre Tochter besser als jede Therapie war!

Wie könnte Just For Smiles Sie besser bei der Planung und Durchführung integrativer Aktivitäten für Menschen mit Behinderungen unterstützen, und welche zusätzlichen Ressourcen könnten diese Bemühungen verbessern?

Just for Smiles macht viele Dinge

sehr gut! Für uns ist es sehr wichtig, dass möglichst viele Menschen mit Behinderungen das Skifahren geniessen können. Deshalb ist es uns wichtig, den Einrichtungen so viele Skitage wie möglich anzubieten.

Was sind Ihrer Meinung nach die grössten Schwierigkeiten, mit denen die Begünstigten bei der Teilnahme an Aktivitäten konfrontiert sind, und welche Lösungen...

WIR HABEN GELERNT
AUF WELCHE PUNKTE
WIR ACHTEN MÜSSEN...

gen oder Anpassungen könnten eingeführt werden, um diese Herausforderungen zu bewältigen?

In Sörenberg ist die grösste Herausforderung normalerweise der Transport der Gäste mit der Seilbahn, da die Türen der Kabinen sehr schmal sind. Aber wir werden vom Personal der Seilbahn gut unterstützt. Eine oder zwei Kabinen mit breiteren Türen und umklappbaren Sitzen wären grossartig und eine wirklich wichtige Hilfe.

Wie hat die Zusammenarbeit mit Just For Smiles die Entwicklung Ihrer eigenen Fähigkeiten und

Kenntnisse in Bezug auf Inklusion und Barrierefreiheit bei der Bereitstellung von Aktivitäten für Menschen mit Behinderungen beeinflusst?

Wir haben gelernt, auf welche Punkte wir achten müssen: Wetter (Sonne, Regen, Kälte), Toiletten, Trinken, warme Kleidung, Decken, Pausen, Allgemeinzustand und vieles mehr.

Wie stellen Sie sich die zukünftige Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Ihrer Organisation und Just For Smiles vor, um den Zugang zu Aktivitäten für die Begünstigten zu verbessern, und welche Ideen haben Sie, um den Umfang dieser Aktivitäten zu erweitern?

Vielleicht könnten die Teilnehmer eine Ausweitung des Angebots in den Sommermonaten begrüßen, ich denke da z. B. an eine rasante Abfahrt mit dem Tessier CIMGO und ein anschliessendes Barbecue.

Was würden Sie sich dieses Jahr gerne zum 20. Jubiläum von Just for Smiles wünschen?

Viel Schnee in den Skigebieten und eine erfolgreiche Fortsetzung unserer Zusammenarbeit mit Just for Smiles.



TANDEMSKI IST MEHR ALS NUR EINE SPORTLICHE AKTIVITÄT, ES IST EIN GEMEINSAMES ABENTEUER, BEI DEM DAS LACHEN SO SCHNELL KOMMT WIE DIE ABFAHRT SELBST.

STELLEN SIE SICH VOR, SIE SIND AUF DER PISTE, SPÜREN DEN WIND IN DEN HAAREN UND WISSEN, DASS INKLUSION KEINE GRENZEN KENNT. FÜR UNSERE BEGÜNSTIGTEN IST DER TANDEMSKI NICHT NUR EINE ABFAHRT, SONDERN VERHILFT ZU MEHR SELBSTVERTRAUEN, SELBSTSTÄNDIGKEIT UND PURER FREUDE. ES IST EIN SYMBOL FÜR UNSER ENGAGEMENT, PHYSISCHE BARRIEREN ZU DURCHBRECHEN UND UNVERGESSLICHE MOMENTE FÜR DIEJENIGEN ZU SCHAFFEN, DIE SONST VIELLEICHT NIE DAS GLEITEN AUF SCHNEE GESPÜRT HABEN.



NAVIGIEREN IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT

SEGELN WIRD FÜR UNSERE BEGÜNSTIGTEN ZUM WEG IN DIE UNABHÄNGIGKEIT. AUF RUHIGEN ODER RAUEN GEWÄSSERN IST SEGELN WEIT MEHR ALS NUR EINE NAUTISCHE AKTIVITÄT. ES VERKÖRPERT FREIHEIT, SELBSTBESTIMMUNG UND EMANZIPATION. UNSERE JUNGEN SEGELER, DIE VON UNSEREN ENGAGIERTEN TEAMS ANGELEITET WERDEN, LERNEN, DASS SIE AUCH BEI STARKEM WIND DIE KRAFT HABEN, IHR EIGENES SCHICKSAL ZU LENKEN. ES IST EIN ABENTEUER, DAS ÜBER DIE WELLEN HINAUSGEHT UND EINEN WEITEN HORIZONT AN MÖGLICHKEITEN FÜR DIEJENIGEN ERÖFFNET, DIE OFT DURCH DIE GRENZEN IHRER MOBILITÄT EINGESCHRÄNKT WURDEN.



ZEUGNIS VON WILLY DURRER SWISS NAUTIC ACADEMY, ZÜRICH

Wie könnte Just for Smiles Sie besser bei der Planung und Durchführung integrativer Aktivitäten für Menschen mit Behinderungen unterstützen, und welche zusätzlichen Ressourcen könnten diese Bemühungen verbessern?

Einen Mitarbeiter der Stiftung in der deutschsprachigen Region zu haben, der uns lokal unterstützt, wäre von Vorteil.

unsere Bedürfnisse als Skipper zugeschnitten sein. Zum Beispiel eigene Weiterbildungen von Just for Smiles mit dem Austausch von Skippern mit Fachleuten aus den Institutionen. Just for Smiles als Stiftung hat keine Auswirkungen auf die Weiterbildung, ausser der Verpflichtung, die Anerkennung von Plusport aufrechtzuerhalten.

Wie begann Ihr Abenteuer mit Just for Smiles und wie hat diese Zusammenarbeit Ihre Wahrnehmung von Inklusion und Barrierefreiheit beeinflusst?

Im Frühjahr 2018 habe ich begonnen, als Skipper für Just for Smiles zu arbeiten, indem ich den von der Stiftung zur Verfügung gestellten Katamaran in Zürich zusammengebaut und in Betrieb genommen habe. Seitdem konnten wir rund 250 Ausfahrten unternehmen. Dabei sind viele Bekanntschaften und Freundschaften entstanden. Durch die gemeinsame Erfahrung beim Segeln auf dem Katamaran habe ich persönlich viele Anregungen für meine Arbeit erhalten.

Können Sie einige besondere Erfolgsgeschichten oder denkwürdige Momente erzählen, in denen Sie die positiven Auswirkungen auf die Begünstigten durch die von Just for Smiles unterstützten Aktivitäten direkt erlebt haben?

Einige Freunde nutzen nun jede Gelegenheit, um seit Anfang 2018 mit mir zu segeln. Andere gute Freunde freuen sich bereits auf die nächste Fahrt im Jahr 2024. Und jede Person, die den Katamaran mit einem Lächeln verlässt, ist für mich eine Erfolgsgeschichte.

Was sind Ihrer Meinung nach die größten Schwierigkeiten, mit denen die Begünstigten bei der Teilnahme an Aktivitäten konfrontiert sind, und welche Lösungen oder Anpassungen könnten eingeführt werden, um diese zu überwinden? Herausforderungen?

JEDE PERSON, DIE DEN KATAMARAN MIT EINEM LÄCHELN VERLÄSST, IST EIN ERFOLG FÜR MICH

Die Parkplätze in Zürich, Utoquai Sechseläutenplatz, mit nur 1 Parkplatz für Behinderte sind einfach beschämend!

Wie hat die Zusammenarbeit mit Just for Smiles die Entwicklung Ihrer eigenen Fähigkeiten und Kenntnisse in Bezug auf Inklusion und Barrierefreiheit bei der Bereitstellung von Aktivitäten für Menschen mit Behinderungen beeinflusst?

Die Ausbildung bei Plusport als Assistent ist wertvoll. Die Weiterbildungen sollten mehr auf

BARRIEREFREI GEMEINSAM REISEN



Fantastische Stadtführungen sind nicht einfach nur Führungen, sie sind die Tür zu Welten, in denen der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Durch diese Sinnesreisen werden unsere Begünstigten über ihre physischen Realitäten hinausgetragen und entdecken visuelle, akustische und taktile Welten, die ihre Wahrnehmung des Möglichen erweitern. Diese Besuche überwinden die Einschränkungen der Mobilität und öffnen neue unerforschte Horizonte. Es ist eine

Feier des Aussergewöhnlichen im alltäglichen Leben. Jede dieser Aktivitäten verkörpert unser kontinuierliches Engagement für Inklusion, Glück und die Überwindung körperlicher Grenzen. Sie sind ein neues Kapitel in der Geschichte von Just For Smiles, in der eingeschränkte Mobilität niemals gleichbedeutend mit Einschränkung ist.

MANCHMAL FEHLEN UNS DIE MITTEL ODER DAS MATERIAL, UM BESTIMMTE AKTIVITÄTEN DURCHFÜHREN. DANK JUST FOR SMILES, KÖNNEN WIR DEN ZUGANG ZU AKTIVITÄTEN ERMÖGLICHEN, DIE SICH VON DENEN DES ALLTAGS UNTERSCHIEDEN.

Stiftung Heim Linde

Die Joëlette ist nicht einfach nur ein geländegängiger Rollstuhl, sie ist das Fahrzeug, das uns auf eine gemeinsame Reise ohne Barrieren mitnimmt. Jede Fahrt in der Joëlette ist nicht nur eine Wanderung, sondern eine Erklärung, dass die Natur, das Abenteuer und die Inklusion für alle zugänglich sind. Getragen von starken Unterstützungsteams wird die Joëlette zum Mittel, mit dem unsere Begünstigten bislang unerforschtes Terrain erkunden können. Es ist eine Symphonie der Solidarität, die über die Pfade hinaus erklingt und beweist, dass eingeschränkte Mobilität den Wunsch nach Entdeckungen nicht behindern kann.



WETTLAUF UM DAS VERTRAUEN

AUF DER KARTBAHN WIRD JEDE KURVE ZU EINER LEKTION IN SACHEN SELBSTVERTRAUEN. DIE KARTING-AKTIVITÄT DER STIFTUNG JUST FOR SMILES IST NICHT EINFACH NUR EIN RENNEN, SONDERN EINE GELEGENHEIT ZU ZEIGEN, DASS DIE GESCHWINDIGKEIT DES LEBENS VON JEDEM GEMEISTERT WERDEN KANN. IM AUFHEULEN DER MOTOREN ENTDECKEN UNSERE JUNGEN FAHRER, DASS SIE IHREN EIGENEN WEG LENKEN KÖNNEN, INDEM SIE VORGEFASSTE MEINUNGEN ÜBER DAS, WAS SIE ERREICHEN KÖNNEN, HERAUSFORDERN. DER KARTSPORT WIRD ZUM KATALYSATOR, DER UNSERE BEGÜNSTIGTEN ZU NEUEN HORIZONTEN ANTREIBT UND ZEIGT, DASS EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT NICHT GLEICHBEDEUTEND MIT EINSCHRÄNKUNGEN IST.

INKLUSION ERFORDERT DIE TEILNAHME AN UND DEN ZUGANG ZU SOLCHEN AKTIVITÄTEN.

Stiftung Heim Linde



DIE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER GENIESSEN EINEN AUSFLUG UND EIN SCHÖNES ERLEBNIS. SIE SCHÄTZEN DIE FAHRT IM AUTO, DAS ESSEN VOR ORT, DIE BEGEGNUNGEN UND DEN AUSTAUSCH MIT ANDEREN MENSCHEN UND DANN BESONDERS DIE AKTIVITÄT SELBST.

Stiftung Heim Linde



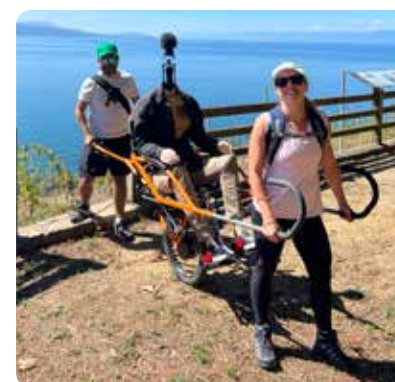
DIE TÜREN ZUM SPORT FÜR ALLE ÖFFNEN

IM RAHMEN DER ENTWICKLUNG SEINER AKTIVITÄTEN UND DANK DER UNTERSTÜTZUNG DES BSV (ART. 8 KJFG) HAT JUST FOR SMILES IM JAHR 2023 EIN INNOVATIVES VIRTUAL-REALITY-PROJEKT GESTARTET. JUST FOR SMILES, DAS VOM BSV ALS MODELLPROJEKT BETRACHTET WIRD, BLEIBT SEINER MISSION TREU, INDEM ES DEN ZUGANG ZU SPORTLICHEN AKTIVITÄTEN FÜR EINE MÖGLICHST GROSSE ZAHL VON MENSCHEN DAUERHAFT SICHERT UND SOGAR ERHÖHT. IN ENGER ZUSAMMENARBEIT MIT DEM CHUV UND MIT UNTERSTÜTZUNG UNSERES VERTRAUENS-ARZTES UND MITGLIEDS DES STIFTUNGSRATS, DR. CHRISTOPHER NEWMAN, WERDEN WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNGSSTUDIEN DURCHGEFÜHRT, UM DIE AUSWIRKUNGEN UNSERER NEUEN AKTIVITÄT AUF DAS WOHLBEFINDEN UNSERER BEGÜNSTIGTEN ZU MESSEN.

Unser neues Virtual-Reality-Projekt soll das Potenzial der Technologie, insbesondere der virtuellen Realität, aufzeigen, um die Zugänglichkeit von ausser-schulischen Aktivitäten und Freizeitaktivitäten für alle Kinder und Jugendlichen in der Schweiz zu verbessern, unabhängig von ihren motorischen, psychischen und sensorischen Fähigkeiten. Das Projekt, das zunächst in der französischsprachigen Schweiz eingeführt werden soll, zielt darauf ab, allen unseren Partnereinrichtungen eine Technologie zur Verfügung zu stellen, die sich im Ausland, insbesondere in Frankreich, bewährt hat: immersive Erlebniskapseln, die auf motorische, psychische und sensorische Störungen zugeschnitten sind und es den Nutzern ermöglichen, durch das bloße Tragen eines Virtual-Reality-Brillen intensive, oft vergessene oder nie erlebte Gefühle zu erfahren. Das Projekt wird sowohl die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in einer virtuellen Welt ermöglichen, die für sie keine Barriere darstellt, als auch ihre Teilnahme an Sport- und Freizeitaktivitäten im realen Leben erhöhen, da die virtuelle Realität wie eine desensibilisierende Vorbereitung wirkt.



Unsere Begünstigten des «Atelier de la Glâne» und des «Chateau de Corcelles» entdecken die verschiedenen Aktivitäten, die in der virtuellen Realität angeboten werden.



VR*-CAPTURE-SESSION

Joëlette, Karting, Skifahren und Segeln werden für alle zugänglich



Im Jahr 2023 lag unser Schwerpunkt auf der Erstellung von zwei Videokapseln über sportliche Aktivitäten, in denen Segeln und Kartfahren in virtueller Realität dargestellt werden. Wir hatten das Vergnügen, mit Herrn Alexandre Waeber, dem Leiter der Ateliers de la Glâne, zusammenzuarbeiten, dessen wertvolle Hilfe ein Grundpfeiler für die Validierung dieser ersten Etappe eines Projekts war, das sich über drei Jahre entwickeln wird.

Die Tests mit den Bewohnern, darunter Anthony, bestätigten einhellig, dass sie die Erfahrung so erlebten, als wären sie körperlich anwesend. Wir haben auch einen entspannten Zustand nach der VR-Session festgestellt, was die positive Auswirkung auf die Moral der Bewohner belegt, die in wenigen Minuten virtueller Aktivität eine faszinierende Erfahrung machen, die sie aus ihrem Alltag als Bewohner herausholt.

Diese Innovation eröffnet neue Perspektiven für eine umfassendere Inklusion, die nicht nur sportliche Möglichkeiten, sondern auch Momente der Fantasie und Freude bietet. Die gesammelten Erfahrungsberichte unterstreichen die Bedeutung dieses Projekts und zeigen, wie die virtuelle Realität physische Barrieren überwinden und völlig neue Möglichkeiten eröffnen kann.



Wir freuen uns darauf, die Wirkung der virtuellen Realität bei Just for Smiles weiter auszubauen und so dazu beizutragen, eine Welt zu schaffen, in der Sport und Wellness für alle zugänglich sind, unabhängig von körperlichen Herausforderungen.



VR*-CAPTURE-SESSION

Für ein authentisches Erlebnis

*Virtuelle Realität

Unsere Mission geht dank Ihrer Solidarität weiter

IM HERZEN DER JUST FOR SMILES FOUNDATION GIBT ES EINE STARKE KRAFT, DIE UNSERE MISSION VORANTREIBT: DIE UNERMESSLICHE GROSSZÜGIGKEIT UNSERER SPENDER. IN DIESEM KAPITEL ÜBER FUNDRAISING TAUCHEN WIR EIN IN DIE LEBENDIGE GESCHICHTE DER SOLIDARITÄT, DIE JEDEM LÄCHELN, DAS WIR SCHAFFEN, ZUGRUNDE LIEGT.

Unser Spender, die Architekten der Inklusion, sind die Säulen, die unser Werk tragen und jedes Abenteuer, jedes Lachen und jeden Sieg möglich machen.

Unsere von der ZEWÖ zertifizierte Verpflichtung zu Transparenz und Finanzethik ist der Hintergrund, der unseren Wohltätern Sicherheit vermittelt. Jede Spende, ein Akt des Vertrauens, ist bei uns in guten Händen und nährt das stetige Wachstum unserer Wirkung. Strenge Kontrollen der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht belegen die Seriosität unserer Organisation und garantieren die Sicherheit und Integrität jeder Spende.

Geld und Spenden sind nicht einfach nur Ressourcen, sondern Katalysatoren, die unsere Entwicklung geprägt haben. Dank der Großzügigkeit unserer Wohltäter

haben wir entscheidende Meilensteine erreicht, unsere Prozesse verfeinert, unsere Unternehmensführung gestärkt und unsere Standards über die Erwartungen hinaus angehoben. Die Zertifizierungen nach ISO 9001 und ISO 14001 sind greifbare Beweise für unser Engagement für betriebliche und ökologische Spitzenleistungen. Wir sind stolz darauf, mitteilen zu können, dass unsere Hingabe an die soziale Verantwortung mit dem angesehenen Siegel «Corporate Citizenship» geehrt wurde. Dies ist eine Anerkennung unserer Auswirkungen über unser Kerngeschäft hinaus und unterstreicht unser Engagement für Nachhaltigkeit, Inklusion und Ethik.

Wir sind stolz darauf, mitteilen zu können, dass unsere Hingabe an die soziale Verantwortung mit dem angesehenen Siegel «Corporate Citizenship» geehrt wurde. Dies ist eine Anerkennung unserer Auswirkungen über unser Kerngeschäft hinaus und unterstreicht unser Engagement für Nachhaltigkeit, Inklusion und Ethik.

Tauchen Sie in diesem Kapitel in die Geschichte der greifbaren Auswirkungen ein, die jede Spende hervorgebracht hat. Jeder Franken

hat nicht nur magische Momente für unsere Empfänger geschaffen, sondern auch dazu beigetragen, eine Organisation zu formen, die Normen herausfordert, Vertrauen schafft und Wohlwollen zelebriert. Die Geschichte, die wir gemeinsam schreiben, ist eine Ode an die Großzügigkeit, eine Symphonie des positiven Wandels, die weit über die Seiten dieses Berichts hinaus erklingt.

Ihre Spende, Ihr Vertrauen sind die Noten, die diese Melodie der Hoffnung und des Wandels komponieren. Danke, dass Sie Teil dieser Geschichte sind.

Wir laden Sie ein, die Auswirkungen Ihrer Großzügigkeit in den folgenden Zeilen zu entdecken, in denen jedes Wort von Anerkennung und Dankbarkeit durchdrungen ist. Willkommen im Orchester des Wohlwollens, wo jede Spende eine Harmonie der Inklusion und des Lächelns schafft.

ZEUGNIS VON JESSICA HERSCHKOWITZ UNTERNEHMEN CAMILLE BLOCH



Was erwarten Sie von Just For Smiles in den kommenden Jahren, und wie könnte unsere Organisation Ihrer Meinung nach ihre Wirkung verbessern?

Dass Sie auf diesem Weg weitergehen, um allen Menschen mit Behinderung in der Schweiz magische Momente im Freien zu ermöglichen.

Wie haben die Transparenz und die Kommunikation von Just For Smiles Ihr Vertrauen als Spender beeinflusst? Gibt es Aspekte, die wir in diesem Bereich verbessern können?

Wir schätzen Ihre klare und transparente Kommunikation und sehen keine Aspekte, die wir verbessern könnten.

Was würden Sie sich für die Stiftung wünschen, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen feiert?

Dass Sie noch viele Jahre lang Lächeln auf viele Gesichter zaubern!

Was hat Sie an der Mission von Just For Smiles besonders berührt, so dass Sie sich entschieden haben, ein regelmäßiger/wichtiger Spender zu werden?

Just for Smiles ist eine Stiftung, die auf der Grundlage derselben menschlichen Werte handelt wie Chocolat Camille Bloch.

Wie beurteilen Sie die Wirksamkeit der Verwendung der Mittel, die Sie im Laufe der Jahre gespendet haben? Gibt es bestimmte Bereiche, die Sie als besonders wirkungsvoll erachten?

Durch die Aktivitäten, die Sie anbieten, tragen Sie dazu bei, Erinnerungen zu schaffen. Es ist nicht nur der Moment der Aktivität, auf den Wellen eines Sees oder den verschneiten Pisten, der Freude mit sich bringt, es ist eine emotionale Erinnerung, die den Begünstigten ein Leben lang erhalten bleibt.

MANDARINEN-AKTION

DANKE FÜR IHRE TREUE UNTERSTÜTZUNG!



Diese Fundraising-Kampagne zum Jahresende hat durch die Solidarität der unten genannten Unternehmen, die dieser Aktion unserer Stiftung bereits seit vier Jahren die Treue halten, noch an Bedeutung gewonnen.

- Adent Cliniques Dentaires SA
- Carrosserie Christian Mettraux SA
- Chemira GmbH
- Chocolats Camille Bloch SA
- Commune de Rolle
- Ecole Moser
- EGS Sécurité SA
- FARMWOOD SA
- Fiedler SA
- Fubotech AG
- JPF Construction SA
- KOST + PARTNER AG
- LCA Automation AG
- Naef Immobilier Vevey SA
- Prodis SA
- ROSSET TECHNIK
- Rytz et Cie SA
- Sunstar Suisse SA
- Swissto12 SA
- Union Maraîchère de Genève
- Vaudoise Assurances
- WS Audiology Switzerland AG

Votre don en bonnes mains.

ZEWÖ GÜTESIEGEL

Unsere Fundraising-Aktionen werden in der Schweiz nach einem strengen ethischen Kodex durchgeführt und sind mit dem Zewo-Gütesiegel zertifiziert.

JUST FOR SMILE VINET SCHULE

Die Schülerinnen und Schüler der Vinet-Schule in Lausanne haben sich für Just For Smiles eingesetzt und einen Lauf zur Verteidigung der Rechte von Kindern mit Behinderungen veranstaltet. Was für ein Erfolg und was für ein schönes Beispiel für Solidarität! Bravo!



09.06 | BOL D'OR MIRABAUD GENÈVE

Erneuerung der Herzpartnerschaft mit dem Bol d'Or Mirabaud. Während des Wochenendes der legendären Regatta bot Just For Smiles den Nutzniessern von Institutionen kostenlose Ausflüge an. Eine Gelegenheit, der breiten Öffentlichkeit unser Know-how im Bereich inklusiver Freizeitaktivitäten zu zeigen.



03-06.08 | GIRON DE LA BROYE FREIBURG

Die Organisatoren der Giron des Jeunesses de la Broye spendete den Erlös aus ihrer Aktion der Veranstaltung an Just For Smiles



28.11 | TANDEM SKI LEYSIN

Die Stiftung Just for Smiles ist stolz darauf, die Eröffnung ihres brandneuen Tandem- Ski-Aktivitätsprogramms in Leysin bekannt zu geben



01.02 | WEIHNACHTSMARKT AUMONT (FRANCE)

Von Sylvia Volery-Morattel haben wir einen schönen Check erhalten. Auf dem von ihr organisierten Weihnachtsmarkt in Aumont (FR) hatte sie durch den Verkauf von Suppe, Tee und Glühwein Spenden für Just for Smiles gesammelt



05.05 | EMS LES MARRONNIERS FREIBURG

Zum ersten Mal kam das Altersheim Les Marronniers (Tertianum) aus Martigny nach Freiburg, um die Geschichte und die alten Mauern und gepflasterten Gassen der Altstadt im Rahmen unserer fantastischen Stadtführungen zu entdecken



02.07 | BERGI BIKE 2023 FREIBURG

Die Organisatoren der BerGiBike 2023 laden die am Rennen teilnehmenden Fahrerinnen und Fahrer ein, zusätzlich zum Startgeld für das Mountainbike-Volkswettbewerb 5 Franken zugunsten von Just For Smiles zu spenden. Danke für ihre Solidarität!



13.11 | SOIRÉE CARITATIVE CHÈSEREX

Eine Wohltätigveranstaltung mit der Elite des Genferseebeckens, im Château de Bonmont, die sich für die Verteidigung der Rechte von Menschen mit Behinderungen einsetzt



DAS TEAM



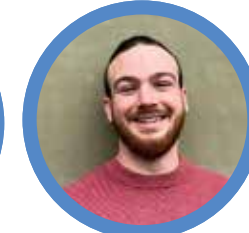
**EMMANUELLE
SCHATZMANN**
Geschäftsführerin



SILVIA BALLIM
Verantwortliche für die
Mittelbeschaffung
Stiftungen



SYLVIE LAUPER
Assistentin für Leistungen
& Verwaltung



**ROUVEN
STEINEMANN**
Projektleiter



SÉBASTIEN MONNEY
IT-Verantwortlicher
Bevollmächtigter



SYLVAIN PLEPP
Verantwortlicher für
Finanzen & Personal,
Bevollmächtigter



**ALEXANDRE
RUTISHAUSER**
Verantwortlicher für
die Mittelbeschaffung
Serviceclubs und
Unternehmen

DER STIFTUNGSRAT



**RAPHAËL
BROYE**
Präsident des Rates &
des Büros, Verwalter



**VÉRONIQUE
BORNAND**
Vizepräsidentin des Rates,
Büroleiterin



**GENEVIÈVE
LAVANCHY**
Mitglied des Rates,
Verwalterin



**REBECCA
MICHELOT**
Mitglied des Rates,
Gemmologe



**HANS-RUDOLF
OSTERWALDER**
Mitglied des Rates,
Rentner



**CHRISTOPHER
NEWMAN**
Mitglied des Rates,
leitender Arzt am CHUV

DANKSAGUNGEN

Die Schweizer Bevölkerung

Das Bundesamt für Sozialversicherungen

Gemeinde Ecublens
Gemeinde Bardonnex
Gemeinde Landeron
Kanton Uri

Römisch-katholische Kirchgemeinde Seeland,
Lyss

Die Service-Clubs

Harmonie La Persévérance
Interclub-Service Orbe
Kiwanis Club Monthey Chablais
Lions Club, Châbles
Lions Club Morges Sport
Zürich International Sailing Club

Die Veranstalter

Spezialklassen für Bildung in La Gruyère
Schule Vinet
Giron des Jeunesses de La Broye

Die Unternehmen

Bois Marine SA
Chantier Naval Jack Beck SA
Dixi Services SA
Groupe E Celsius SA
Ineos Group AG
Playdigital SA
Retraites Populaires
Securitas-Direct
Viteos SA
Wago Contact SA

Die Vereinigungen

Die Stiftungen

Aspi
Association Chalet Du Cœur
Stiftung „Plein Vent“ Emilie, Marthe Et Charlotte E. Rüphi
Stiftung Casino Barrière Montreux
Stiftung Etoile Filante
Stiftung Francis und Marie Minkoff
Stiftung Novandi
Stiftung Emmanuel und Marie-Thérèse Glutz de Reding
Philanthropische Stiftung Familie Sandoz
Bärm Fägt Stiftung für Berner Spiel-, Sport- und Erlebnistag
Claire Sturzenegger-Jean Favre Stiftung
Stiftung Denk an Mich
Stiftung für das behinderte Kind

Sowie allen, die anonym bleiben möchten

JUST FOR SMILES

IST DAS ERSTE **NETZWERK FÜR KOMPETENZEN UND AKTIVITÄTEN**
ZUM WOHLBEFINDEN (SPORT, KULTUR, FREIZEIT,
ERHOLUNGSMÖGLICHKEITEN) FÜR MENSCHEN
MIT **MEHRFACHBEHINDERUNG** IN DER SCHWEIZ



SIE KÖNNEN ALS FREIWILLIGE/R TÄTIG SEIN

UND UNS PUNKTUELL BEI VERANSTALTUNGEN UNTERSTÜTZEN
ODER EINE VERANSTALTUNG ZUGUNSTEN DER STIFTUNG ORGANISIEREN



WENN SIE UNS UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN

SIE KÖNNEN SPENDEN

PER ÜBERWEISUNG

CH63 0483 5048 2364 2100 0

MIT EINEM LEGAT

[www.justforsmiles.ch/de/
unterstuetzen-sie-uns/
legate-und-testament/](http://www.justforsmiles.ch/de/unterstuetzen-sie-uns/legate-und-testament/)

PER QR-CODE



ÜBER UNSERE WEBSITE

[www.justforsmiles.ch/de/
unterstuetzen-sie-uns/
eine-spende-machen](http://www.justforsmiles.ch/de/unterstuetzen-sie-uns/eine-spende-machen)



BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE UND UNSERE SOZIALEN NETZWERKE



www.justforsmiles.ch



FONDATION JUST *for* SMILES
STIFTUNG



dépassons le handicap, partageons l'émotion
mit einem Lächeln die Behinderung vergessen

Stiftung Just for Smiles

Route de Lucens 143
1527 Villeneuve - Fribourg
+ 41 26 663 40 36
info@justforsmiles.ch